

## **Ordnung für die Benutzung der Kommunikationsplattform "IServ" und des Internets der IGS Wardenburg**

### **1. Anwendungsbereich**

Diese Benutzungsordnung enthält verbindliche Regeln für die Nutzung der Kommunikationsplattform IServ und des Internets für die Schülerinnen und Schüler der IGS Wardenburg. Die Regeln gelten sowohl bei der Verwendung von Rechnern der IGS Wardenburg als auch bei der Verwendung von mobilen Endgeräten, welche im Eigentum der Schülerinnen und Schüler oder deren Erziehungsberechtigten stehen. Die Schüler / Schülerinnen unterliegen bei der Nutzung der Kommunikationsplattform IServ und des Internets der allgemein üblichen Aufsicht innerhalb der Schule. Sämtliche Schülerinnen und Schüler der IGS Wardenburg sind berechtigt, die Kommunikationsplattform IServ und den von der IGS Wardenburg eingerichteten Zugang zum Internet zu nutzen. Dabei sind die folgenden verbindlichen Regeln einzuhalten.

### **2. Zugangsdaten**

Der autorisierte Zugang zur Kommunikationsplattform IServ erfolgt über eine persönliche Benutzererkennung mit Passwort. Die Einrichtung einer Benutzererkennung setzt voraus, dass die Benutzerin / der Benutzer schriftlich erklärt, die Benutzerordnung gelesen und verstanden zu haben. Mit Anerkennung der Benutzerordnung erklären die Schülerinnen und Schüler ihr Einverständnis damit, dass die Schule ihre personenbezogenen Daten in dem in dieser Benutzungsordnung beschriebenen Rahmen und zu den dort beschriebenen Zwecken verarbeiten. Bei Minderjährigen müssen die Erziehungsberechtigten und die Schülerin oder der Schüler diese Erklärung gemeinsam unterschreiben.

### **3. Passwörter**

Mit der Einrichtung des Accounts erhält der Benutzer/die Benutzerin ein vorläufiges Passwort, das umgehend durch ein mindestens sechs Zeichen langes, eigenes Passwort zu ersetzen ist. Der Benutzer/die Benutzerin muss dafür sorgen, dass dieses Passwort nur ihm / ihr bekannt bleibt. Alle Login- Vorgänge werden protokolliert und kontrolliert. Das Ausprobieren fremder Benutzerkennungen ("Hacking") mit geratenen oder erspähten Passwörtern ist untersagt und führt zu entsprechenden Konsequenzen, wie zum Beispiel Sperren des Accounts. Diejenigen, die ihr eigenes Passwort anderen zur Verfügung stellen, müssen ebenfalls mit entsprechenden Konsequenzen rechnen. Zudem bleiben sie weiterhin verantwortlich für die ihren Account betreffenden Aktionen und Daten.

### **4. E-Mail Konto**

In der Zugangsberechtigung zu den Schulrechnern ist ein persönliches E-Mail-Konto enthalten. Die E-Mail-Adresse lautet: vorname.nachname@igsae.de. Nicht erlaubt sind: das Versenden von Massenmails, Jokemails und Fake-Mails, der Eintrag in Mailinglisten oder Fan-Clubs und die Nutzung von Mail-Weiterleitungsdiensten (GMX, Hotmail, etc.) auf das IServ Konto. Der Benutzer / die Benutzerin trägt dafür Sorge, das IServ- System von Viren freizuhalten. Dies gilt für die Vorsicht beim Öffnen unbekannter Dateianhänge und für das Speichern eigener Dokumente und

Software. Auf die Möglichkeit der straf- sowie der zivilrechtlichen Verfolgung des Nutzers/der Nutzerin bei festgestellten Verstößen wird ausdrücklich hingewiesen.

## **5. Festplattenbereich**

Jeder Benutzer erhält einen Festplattenbereich, der zum Speichern von Mails und unterrichtsbezogenen Dateien genutzt werden kann. Eine anderweitige Nutzung ist nicht gestattet. Die IGS Wardenburg kann den Schutz im Netzwerk gespeicherter Daten vor unbefugten Zugriffen trotz getroffener technischer und organisatorischer Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit des Netzwerkes nicht garantieren. Dies gilt auch für die verlustfreie Sicherung der im Festplattenbereich gespeicherten Daten. Sicherheitskopien wichtiger Daten auf externen Speichermedien werden daher dringend empfohlen. Von der Speicherung sensibler oder sonstiger geheimhaltungsbedürftiger personenbezogener Daten im Festplattenbereich wird abgeraten. Eine Geheimhaltung von Daten, die über das Internet in den Festplattenbereich übertragen werden, kann in keiner Weise gewährleistet werden.

## **6. Forum**

Im Forum sind keine Phantasienamen zulässig. Als Spitzname ist der Vorname einzugeben (evtl. den Anfangsbuchstaben des Nachnamens). Verstöße hierbei sowie auch bei Beleidigungen rassistische Bemerkungen, etc. werden geahndet.

## **7. Beendigung der Nutzung.**

Beim Verlassen der Schule wird der Account incl. aller Dateien und E-Mails nach drei Monaten automatisch gelöscht.

## **8. Internetnutzung**

8.1 Die Nutzung von Internetdiensten zu unterrichtlichen Zwecken (Freiarbeit usw.) ist gestattet und erwünscht. Eine Nutzung von Internetdiensten zu anderen als unterrichtlichen Zwecken ist untersagt.

8.2 Der Zugriff auf das Internet wird durchgehend protokolliert. Dabei wird gespeichert, welcher Benutzer zu welcher Uhrzeit von welchem Rechner aus Zugriff auf welche Internetseite nimmt. Der von der Schule bestellte Administrator ist berechtigt, zum Zwecke der Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Betriebs des Netzwerks oder zur Aufklärung von Missbrauchsfällen Einsicht in die protokollierten Nutzungsdaten der einzelnen Benutzer zu nehmen soweit dies erforderlich ist. Die protokollierten Daten werden in der Regel nach sieben Tagen spätestens jedoch zu Ende des Schuljahres gelöscht.

8.3 Es ist verboten, sich Zugang zu Informationen aus dem Internet zu verschaffen oder Informationen zu verschicken (mittels E-Mail, Chat), die den Rechtsbestimmungen der Bundesrepublik Deutschland sowie den guten Sitten widersprechen.

8.4 Die Nutzung von Filesharing-Netzwerken ist untersagt. Ebenso untersagt ist der Abschluss von Verträgen im Namen und der Schule oder dritter Personen bei der Nutzung des Internets.

8.5 Inhalte dürfen in das Internet nur vorheriger Aufforderung und Freigabe der zuständigen Lehrkraft hochgeladen werden. Diese gilt insbesondere für die Veröffentlichung fremder urheberrechtlich geschützter Inhalte oder von selbst aufgenommenen Foto- oder Videoaufnahmen.

8.6 Die Veröffentlichung eigener persönlicher Daten (z.B. Adresse, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse) oder persönlicher Daten von Mitschülerinnen oder Mitschülern oder Lehrkräften im Internet ist nicht gestattet.

### **9. Konsequenzen bei Verstößen**

Verstöße gegen diese Benutzungsordnung werden von der IGS Wardenburg konsequent geahndet. Mögliche Konsequenzen sind z.B. eine Sperrung des Accounts oder die Verhängung von Erziehungsmitteln oder Ordnungsmaßnahmen.

## **Ordnung für die Benutzung von Tablets in der IGS Wardenburg**

### **Regeln für den Gebrauch der Tablets durch die Schülerinnen und Schüler**

Zu Deinen Arbeitsgeräten an der IGS Wardenburg gehört auch ein schuleigenes Tablet.

Für den Umgang mit dem Tablet gibt es an der IGS einige Regeln, an die Du Dich ausnahmslos halten musst. Wie auch bei anderen Verfehlungen hätte auch hier ein Missachten dieser Regeln ernsthafte Konsequenzen.

**1.** Das Schultablet ist ein schulisches Werkzeug wie ein Buch, ein Zirkel oder ein Taschenrechner. Es wird damit gearbeitet. Spielen, Öffnen von Apps etc. ohne die Erlaubnis des Lehrers ist Dir untersagt!

**2.** Deine IGS- Mailadresse steht Dir ausschließlich für den schulischen Gebrauch zur Verfügung. Du darfst Dich damit nicht bei sozialen Netzwerken, etc. im Internet anmelden. Sollte das bereits geschehen sein, so ändere Deine Mailadressen dort schnellstmöglich.

**3.** Bei einem Tablet, einem Computer oder einem Smartphone handelt es sich um ein technisches Gerät. Während des Unterrichtes darf das Tablet ausschließlich für schulische Zwecke genutzt werden.

Die Betriebssysteme der Tablets dürfen nicht durch so genannte Jail-Breaks oder ähnliche Maßnahmen verändert werden. Tablets, die auf diese Art und Weise verändert wurden, dürfen nicht mehr im Netzwerk betrieben werden. Ein sicherer Betrieb ist erst dann wieder möglich, wenn die Betriebssysteme der Tablets in den Zustand vor dem Jail-Break versetzt werden.

**4.** Die Administration des Tablets erfolgt durch ein von der Schulleitung bestimmtes Administratorenteam der IGS Wardenburg mit Hilfe eines Mobile Device Managementsystems (MDM). Die Geräte werden in der Schulzeit als Arbeitsmittel verwendet. Damit ein möglichst störungsfreier Ablauf gewährleistet werden kann, können die Lehrkräfte im Unterricht den Zugriff auf installierte Apps über zwei Management Apps (Teacher- und Classroom-App) steuern bzw. beschränken. Diese Funktionen sind nur im schuleigenen Netzwerk bzw. in Bluetooth-Reichweite auf den schuleigenen Tablets möglich.

Die Lehrkraft kann jedoch während des Unterrichtes mithilfe der „Teacher“-App die Zugriffsmöglichkeiten auf dem Tablet einschränken und mithilfe der Management-App "Classroom" über die Bildschirmbeobachtung überprüfen und kontrollieren, was die Schülerinnen und Schüler auf ihren Geräten bearbeiten.

**5.** Wir sind damit einverstanden, dass - soweit für Unterrichtszwecke erforderlich - personenbezogene Daten unserer Tochter/unserees Sohnes auf dem Schultablet verarbeitet werden sowie die Schule für die Administration des Tablets im oben beschriebenen Umfang ein MDM und die Management-Apps (Classroom und Teacher) nutzt. Diese Nutzungsordnung gilt ab sofort.